



## Schulinternes Curriculum der Jahrgangsstufe 10 am städtischen Gymnasium Delbrück im Fach Erdkunde

Unterrichtsvorhaben	UV XIII: Räume im Wandel durch Globalisierung und Digitalisierung
<b>Inhaltsfeld</b>	<b>IF 10: Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung</b>  <b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Merkmale von Globalisierung in Gesellschaft, Ökologie, Ökonomie und Politik</li><li>• Raumwirksamkeit von Globalisierung: veränderte Standortgefüge, multinationale Konzerne, Global Cities</li><li>• Wandel von Unternehmen im Zuge der Digitalisierung: Just-in-time-Produktion, Outsourcing</li><li>• Raumwirksamkeit von Digitalisierung: Standortfaktor digitale Infrastruktur, Onlinehandel, Verlagerung von Arbeitsplätzen, digital vernetzte Güter- und Personenverkehre, Veränderung von Pendlerströmen</li></ul> <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung der Global Cities vorgenommen werden.</li><li>• Weiterhin wird das Modell der Blauen Banane vorgestellt und eine Einordnung von strukturstarken und strukturschwachen Regionen in Europa wird vorgenommen.</li><li>• - Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens soll eine Erkundung zum Thema geplant und durchgeführt werden.</li></ul>
<b>Kompetenzen</b>	<b>Übergeordnete Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1),</li><li>• erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2),</li><li>• arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5),</li><li>• recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten und werten diese fragebezogen aus (MK6),</li><li>• stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8),</li><li>• präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien (MK9),</li></ul>



- belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Material-verweise und Quellenangaben (MK10),
- führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12),
- nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1).
- nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4).

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler ...

**Sachkompetenz:**

- stellen die aus Globalisierung und Digitalisierung resultierende weltweite Arbeitsteilung und sich verändernde Standortgefüge am Beispiel einer Produktionskette und eines multinationalen Konzerns dar,
- beschreiben Auswirkungen neuerer Organisationsformen in Industrie, Verkehr und Handel auf die Raumstruktur,
- erläutern Entwicklung, Strukturen und Funktionen von Global Cities als Ausdruck der Globalisierung der Wirtschaft,
- analysieren am Beispiel einer europäischen Region den durch Globalisierung und Digitalisierung bedingten wirtschaftsräumlichen Wandel.

**Urteilskompetenz:**

- erörtern positive und negative Auswirkungen von Globalisierung und Digitalisierung auf Standorte, Unternehmen und Arbeitnehmer,
- - bewerten raumwirksame Auswirkungen von Digitalisierung für städtische und ländliche Räume.